

DACHS-Extrablatt

Die Energiequelle für Strom & Wärme

**Silvia Schacht,
Schladen**

Silvia und Hermann-Wilhelm Schacht genießen ihr Leben in den eigenen vier Wänden. Viel Arbeit haben die Tänzer aus Leidenschaft im Laufe von mehr als 20 Jahren in das fast 300 Jahre alte Gemäuer gesteckt, das früher Bauernhof war, Ställe und eine Werkstatt beherbergte. Heute wohnen noch fünf Kinder unter diesem großen Dach, und ein wachsamer Hund. Auf den kommen wir später noch zu sprechen. Insbesondere nach Einzug eines Höhlenbewohners geht's den Schachts richtig gut.

Im Winter 2004 nämlich kam der Dachs in den Keller des sukzessive ausgebauten Wohnhauses, in dem zuvor ein Gaskessel sowie eine Holzheizung für die richtige Temperatur sorgen sollten. „Nach Ausfall der Regeltechnik war aber etwas Neues fällig“, erinnert Hermann-Wilhelm Schacht an die erste Begegnung mit Uwe Orłowski und dem Dachs: „Wir waren begeistert von der Möglichkeit, unseren eigenen Strom zu produzieren“. Denn bisher benötigten die Schachts für die Aufbereitung ihres Warmwassers 16 000 Kilowattstunden Energie.

Seit mehr als zwei Jahren übernimmt



Silvia Schacht

der Dachs diese Aufgabe und erfüllt diese zur großen Zufriedenheit aller Hausbewohner: „Wir brauchen im gesamten Haus einfach unsere Wohlfühltemperatur“, sagt Silvia Schacht, und schiebt nach: „Endlich können wir jetzt mit der optimalen und nicht häufig schwankenden Temperatur duschen. Das ist schon sehr angenehm“, bestätigt die erfolgreiche Familienunternehmerin den Eindruck, dass sich Wohn- und Lebenskomfort für Dachsbesitzer mit Betrieb ihrer Heizung spürbar steigern.

Zum guten Gefühl trägt auch die Abschlagszahlung des bisherigen Energieversorgers bei, der für gelieferten Dachs-Strom sechsmal im Jahr 300 Euro auf das Konto der Familie überweist. „Es stimmt. Der Dachs verdient sein Geld“, stellt Hermann-Wilhelm Schacht fest. Dem Hund gefällt die neue Heizung übrigens auch. Von seinem Stammplatz an der Wohnzimmercouch hat er sich vom direkt darunter laufenden neuen Hausgenossen nicht vertreiben lassen: „Ein sicheres Anzeichen dafür, dass sich Motorengeräusch und Vibrationen nicht auf das Gebäude übertragen“, meint der Maschinenbautechniker dazu. Na dann!

Kontakt

Silvia Schacht
Neue Dorfstraße 55
38315 Schladen
Tel.: 05335 - 6157



SENERTEC
KRAFT · WÄRME · ENERGIESYSTEME

SenerTec-Center Harz
Landstraße 86 · 38667 Bad Harzburg
Tel.: (0 53 22) 8 78 91 79 · Fax: (0 53 22) 8 78 91 80
www.senerteccenter.de
info@senerteccenter.de

